

Jahresbericht 2024

H  V E N 99

„Einen sicheren Hafen in der Schweiz“



Inhaltsverzeichnis

- 3 Vorwort
- 4 Was ist das HAVEN99 nochmals?
- 5 Rechtliche und organisatorische Angaben
- 5 Vereinszweck
- 6 Wohnen im HAVEN99
- 8 Umzug - ein neuer Ort für neue Möglichkeiten
- 10 Weitere Vernetzungen
- 12 Wechsel der Bewohnenden
- 14 Erste Resonanzen aus dem HAVEN99
- 16 Bezugspersonen-Angebot
- 17 Mitglieder - ein wachsendes Team
- 18 Stiftungen und privaten Spenden
- 19 Young Caritas Award
- 21 Mediale Anfragen - sichtbar werden
- 22 Finanzen
- 24 Ausblick
- 26 Danksagung



Vorwort

Hey zusammen!

Wir freuen uns sehr, euch den ersten Jahresbericht des Vereins HAVEN99 präsentieren zu dürfen!

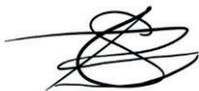
Seit Februar 2024 – also genau vor einem Jahr – stehen die Türen unseres Wohnangebots offen für junge queere Menschen in herausfordernden Lebenssituationen. Doch nicht nur die ersten fünf Bewohner*innen haben den Weg zu uns gefunden: Auch zahlreiche neue Kooperationen, Begegnungen, Erfahrungen und Chancen haben sich ergeben.

Auf den folgenden Seiten geben wir Einblicke in unsere Arbeit, unsere Entwicklungen und besondere Momente, die uns im Jahr 2024 geprägt haben.

Viel Freude beim Lesen wünschen

Sämi

Vereinspräsident



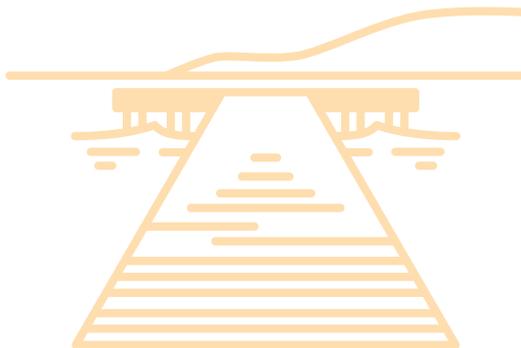
Sonja

Vorstandsmitglied



Was ist das HAVEN99 nochmals?

Das HAVEN99 ist ein einmaliges Angebot für junge queere Menschen in der ganzen Schweiz. Der Vorstand, bestehend aus Samuel Farinato, Sonja Weber und weitere Personen haben es sich zur Aufgabe gemacht, eine Übergangslösung für junge queere Menschen zu erschaffen, die zuhause mit Hass, Diskriminierung oder anderem Unwohlsein aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität konfrontiert werden. Die Idee ist, eine unterstützende und organisierte Wohngemeinschaft mit Schutzfunktion anzubieten, wobei der Aufenthalt von 2 Monate bis maximal 2 Jahre dauern kann. Während des Aufenthalts erholen sich die Bewohnenden von den Geschehnissen, erlernen Selbstfürsorge und planen ihre eigene Zukunft unter Begleitung des HAVEN99-Teams.



Rechtliche und organisatorische Angaben

Vereinsname: HAVEN99

Gründungsjahr: Sommer 2023

Vorstand: Samuel Farinato und Sonja Weber

Kontakt: info@haven99.ch

Mehr Infos unter: www.haven99.ch



Vereinszweck

Der Zweck des Vereins ist es, eine unterstützende und organisierte Wohngemeinschaft für junge queere Menschen aus der ganzen Schweiz im Kanton Zürich zu errichten. Durch ein Team aus freiwilligen, professionell-qualifizierte Personen wird die Wohngemeinschaft begleitet und beraten. Im Konzept „HAVEN99“ (Version Januar 2024) ist das gesamte Projekt mit Umsetzung detailliert beschrieben.

Wohnen im HAVEN99

Gerne geben wir euch einen Einblick, wie das Leben im HAVEN99 gestaltet ist.

Aus Sicherheitsgründen verzichten wir auf konkrete Angaben zum Standort, zum Gebäude sowie zu den bewohnenden Personen.

Da das HAVEN99 keine selbst- oder fremdgefährdenden Personen aufnimmt, ist das Haus unbetreut und bietet keine feste Tagesstruktur. Unser Team sorgt jedoch durch regelmässige Besuche dafür, dass der Unterhalt des Hauses gewährleistet ist.



Ein zentrales Element ist unser klar strukturiertes Farbkonzept, das Orientierung schafft und zur Abgrenzung beiträgt.

Jedes Zimmer ist einer Farbe zugeordnet, die die jeweilige Person während ihres gesamten Aufenthalts begleitet – etwa bei den zur Verfügung gestellten Bade- und Handtüchern, markierten Schubladen oder Ablageflächen. So entstehen weniger Missverständnisse, und persönliche Bereiche bleiben erkennbar.

Auch unser Putzplan funktioniert farbcodiert, um die Anonymität gegenüber Besuchenden zu wahren. Ergänzend dazu gibt es strukturierte Reinigungsanleitungen, die allen – insbesondere neu eingezogenen Personen – ermöglichen, Aufgaben eigenständig zu übernehmen. So fördern wir Selbstständigkeit und sorgen gleichzeitig für ein hygienisches, sauberes Wohnumfeld.



Im HAVEN99 gilt eine Nachtruhe von 22:00 bis 6:00 Uhr. Die Bewohnenden halten sich aus Respekt für einander daran und wahren die Privatsphäre der Mitbewohnenden. Seit November hat sich die Wohngemeinschaft kaum verändert – aus Bekanntschaften sind Freundschaften gewachsen. Immer öfter verbringen die Bewohnenden Zeit miteinander: Sie kochen, essen und spielen gemeinsam Brettspiele. Besonders beliebt ist das regelmässige Mario-Kart-Grand-Prix-Duell!

Besuche sind grundsätzlich erlaubt, sofern die besuchenden Personen vorab über das Schutz- und Sicherheitskonzept informiert werden. Dazu lesen sie einen kurzen Infotext und bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie das Schutzkonzept einhalten und vertraulich mit den enthaltenen Informationen umgehen. Unsere bisherigen Erfahrungen mit Besuchenden sind sehr positiv – sie begegnen der Wohngemeinschaft mit viel Verständnis und Respekt.

Umzug - ein neuer Ort für neue Möglichkeiten

Ein besonderes Highlight im Jahr 2024 war der Umzug des HAVEN99 – ja, du hast richtig gelesen! Im Oktober konnten wir in ein neues Zuhause umziehen.

Warum haben wir den Standort gewechselt?

Aus Sicherheitsgründen nennen wir den früheren Standort nicht. Der Grund für den Wechsel war jedoch klar: Wir fanden ein Haus, das mehr Platz bietet und kostengünstiger ist. Nach sorgfältiger Abwägung entschied sich das Kernteam des Vereins für den Umzug – und wir haben ihn keinen Moment bereut.



Was bietet das neue Haus?

Die Zimmer sind geräumiger, das Haus ist grösstenteils rollstuhlgängig, und wir verfügen über einen Garten.

Neu haben wir auch einen kleinen Sortierhof für Recycling eingerichtet.

Wie haben wir den Umzug finanziert?

Die Kosten für Transport, Anschaffungen und Anpassungen konnten wir dank privater Spenden decken. Die tiefere Miete verschafft uns langfristig mehr finanziellen Spielraum.



Wie verlief der Umzug mit den Bewohnenden?

Die Bewohnenden wurden frühzeitig einbezogen. Der Umzugstermin wurde so gewählt, dass letztlich nur zwei Personen umziehen mussten – die übrigen drei hatten unabhängig davon bereits neue Lösungen gefunden.



Sind die Angaben auf unseren Flyern noch aktuell?

Ja. Die Informationen – etwa zur Entfernung vom Hauptbahnhof Zürich – sind weiterhin gültig.

Weitere Vernetzungen

Drei Mitglieder unseres Teams kümmern sich gezielt um Fundraising und Netzwerkarbeit. Dank ihres grossen Engagements konnten wir im vergangenen Jahr wichtige Kontakte knüpfen und Kooperationen aufbauen, die unsere Arbeit stärken und weiterentwickeln.

Wir pflegen einen regelmässigen Austausch mit den Notunterkünften Nemo (Zürich) und Pluto (Bern). Diese Einrichtungen verfolgen ähnliche Ziele wie wir: Sie bieten jungen Menschen in schwierigen Lebenslagen ein Dach über dem Kopf. Durch unsere Zusammenarbeit entstehen Synergien, die sowohl die Lebensqualität der Bewohnenden verbessern als auch unsere Angebote nachhaltig weiterentwickeln. Gemeinsam tauschen wir Erfahrungen, Wissen und Kontakte aus.

Ein besonders wertvoller Austausch fand mit dem Gleichstellungsbüro der Stadt Zürich statt. Wir konnten viele hilfreiche Kontakte zu neuen Anlaufstellen knüpfen und Impulse gewinnen, die zukünftig eine bedeutende Rolle in der Weiterentwicklung unseres Angebots spielen werden.

Auch mit dem Kanton Zürich stehen wir in Kontakt – insbesondere mit dem Angebot „Ü18“, das jungen Menschen unverbindliche Bezugspersonen zur Seite stellt. Unsere Zielgruppen überschneiden sich, weshalb wir von ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihren Netzwerken profitieren – und umgekehrt.

Darüber hinaus haben wir das HAVEN99 dem Sozialamt der zuständigen Gemeinde vorgestellt. Dank dieser direkten Zusammenarbeit können wir unsere Bewohnenden heute schneller und einfacher anmelden – im Durchschnitt sparen wir dadurch ein bis zwei Monate Wartezeit sowie erheblichen administrativen Aufwand.



Wechsel der Bewohnenden

Die reguläre Aufenthaltsdauer im HAVEN99 beträgt ein Jahr – mit der Option, um weitere zwölf Monate zu verlängern. Unsere bisherigen Erfahrungen zeigen jedoch, dass diese Maximaldauer bislang selten ausgeschöpft wurde. Während der kürzeste Aufenthalt zwei Monate dauerte, läuft der längste Aufenthalt aktuell noch (Stand Dezember 2024). Die individuelle Aufenthaltsdauer hängt stark von der jeweiligen Lebenssituation und den persönlichen Zielen der bewohnenden Personen ab.

Ein besonderer Meilenstein:

Am 1. Januar 2025 durften wir die zehnte Person bei uns begrüßen! Damit wurden – statistisch betrachtet – seit der Eröffnung alle Zimmer durchschnittlich zweimal belegt.



Obwohl sich das HAVEN99 im Kanton Zürich befindet, richtet sich unser Angebot an junge queere Menschen zwischen 18 und 25 Jahren aus der gesamten Schweiz. Aktuell stammen 50% der Bewohnenden aus anderen Kantonen, die übrigen 50% aus dem Kanton Zürich.

Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ohne Aufenthaltsbewilligung B können wir nur unter bestimmten Voraussetzungen aufnehmen. Bislang lag der Anteil bei 0%.

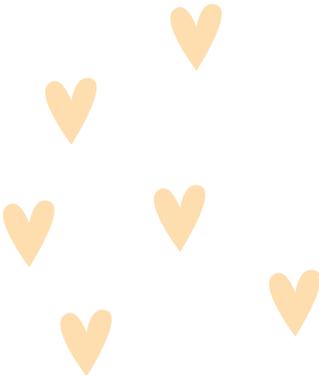
Das durchschnittliche Alter der Bewohnenden beträgt 20 Jahre.

In drei Fällen erhielten wir Anfragen von minderjährigen Personen, die wir aufgrund der geltenden Kriterien leider nicht aufnehmen konnten. Wir bemühten uns jedoch in jedem Fall aktiv darum, gleichwertige oder sogar bessere Alternativen zu vermitteln.

Erste Resonanzen - Stimmen aus dem HAVEN99

Die Perspektive der Bewohnenden ist zentral für die Weiterentwicklung unseres Angebots. Wir freuen uns, hier einige anonyme Rückmeldungen von aktuellen und ehemaligen Bewohnenden teilen zu dürfen:

„Seit ich hier wohne, habe ich die Kraft gefunden, eine Routine in meinem Alltag zu etablieren.“



„Ich fühle mich wohl und sicher - sowohl auf dem Weg zum HAVEN99 als auch im Haus selbst.“

„Es ist schön, mit anderen queeren Menschen zu wohnen, die Ähnliches erleben. Ich muss mich nicht erklären oder rechtfertigen - ich werde einfach akzeptiert, so wie ich bin.“

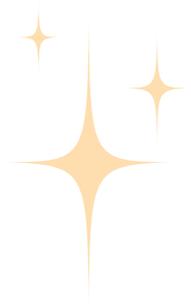
„Als introvertierte Person schätze ich es sehr, dass ich dank der Putzpläne und Anleitungen nicht erst jemanden fragen muss, sondern meine Aufgaben selbstständig erledigen kann.“



„Durch die finanzielle Entlastung kann ich meine Energie auf meine psychische Gesundheit konzentrieren.“



„Ich konnte in meinem eigenen Tempo Selbstständigkeit lernen – zum Beispiel Wäsche waschen und für mich kochen.“



„Ich empfinde die Privatsphäre hier als sehr angenehm.“

Diese Stimmen berühren und bestärken uns in unserer Arbeit. Sie motivieren uns, das Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Bezugspersonen-Angebot - aus „Angels“ wird „Anker“

Im Sommer 2024 führten wir erstmals ein Bezugspersonen-Angebot ein – damals unter dem Namen „Angels“. Inzwischen wurde es in „Anker“ umbenannt, da dieser Begriff das Ziel und die Funktion des Angebots besser widerspiegelt:

**Halt geben
Orientierung bieten
In stürmischen Zeiten stabilisieren**



Im Rahmen dieser Weiterentwicklung haben wir auch die Rolle der ursprünglichen „Troubleshooter“ neu definiert. Heute liegt die Verantwortung für das Klären von Konflikten und Schwierigkeiten innerhalb der Wohngemeinschaft beim Kernteam und bei der koordinierten Ansprechperson des Anker-Angebots.

Dieses Angebot befindet sich weiterhin in der Pilotphase. Wir integrieren laufend Rückmeldungen von Bewohnenden und Teammitgliedern, um strukturierte, bedarfsgerechte Begleitung im Wohnalltag zu ermöglichen.

Mitglieder - ein wachsendes Team

Im Jahr 2024 gab es im Team des HAVEN99 einen personellen Wechsel: Ein Mitglied, das im Anker-Angebot aktiv war, ist aus dem Verein ausgetreten. Gleichzeitig durften wir ein neues Teammitglied begrüßen, das sich seither im Bereich Fundraising und Netzwerkpflege engagiert.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach engagierten Personen, die unser Team mitgestalten und Verantwortung übernehmen möchten – insbesondere in den Bereichen Social Media und Fundraising suchen wir aktuell aktiv nach erfahrenen Mitwirkenden.

Unser Ziel

Bis 2027 möchten wir ein gesamthaftes Arbeitspensum von rund 100% auf mehrere Personen im freiwillig engagierten Team verteilen. Damit wollen wir den Arbeitsaufwand fair entschädigen und gleichzeitig die Verbindlichkeit und Stabilität im Team erhöhen.



Stiftungen und private Spenden - unsere finanzielle Basis

Im Jahr 2024 konnten wir auf die wertvolle Unterstützung mehrerer Stiftungen und privater Spendender zählen. Wir danken herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle Förderung durch:

- Clary Foundation
- Philas Foundation
- Young Caritas
- eine Stiftung, die anonym bleiben möchte
- Firma ipt
- sowie zahlreiche private Spendenden



„Wir möchten uns von ganzem Herzen bei den Stiftungen, den Firmen und allen Privatpersonen für jede einzelne Spende bedanken. Dank eurer Unterstützung konnten wir das Angebot umsetzen. Die bewohnenden Personen erleben im Haus eine intime, geschützte Zeit, in der sie sich mit anderen queeren Menschen austauschen und neue Freundschaften schliessen können. Es berührt mich jedes mal aufs Neue, mitzuerleben, mit wieviel Stärke, Mut und Selbstbestimmung die Bewohnenden ihren Alltag bestreiten.“

-Samuel Farinato, Vereinspräsident-



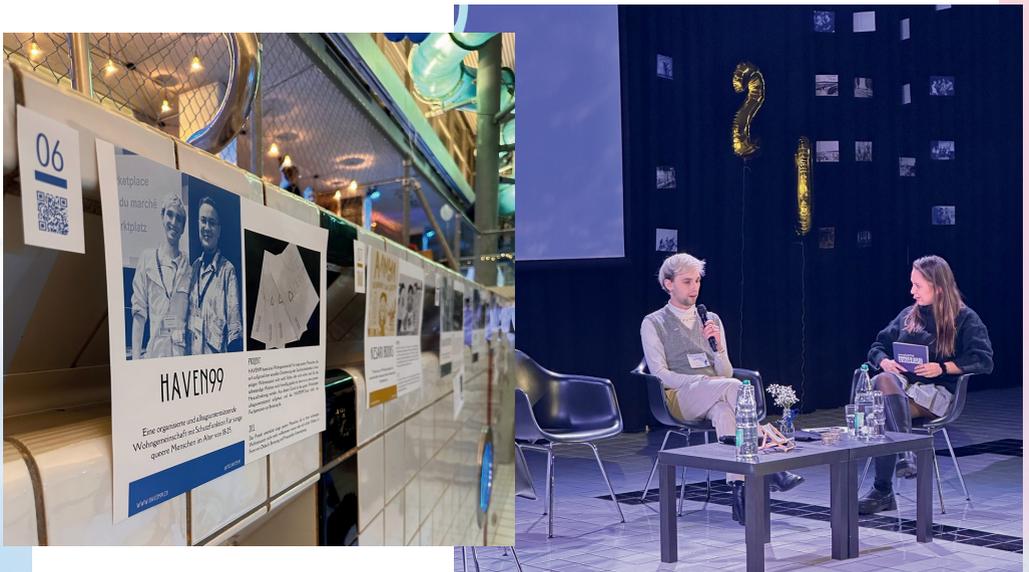
Young Caritas Award - eine bewegende Anerkennung

Am 14. Dezember 2024 war das HAVEN99 für den Young Caritas Award nominiert. Der Anlass umfasste neben der Preisverleihung auch inspirierende Workshops für alle teilnehmenden Projekte. In einem intensiven Austausch konnten wir unser Wissen teilen und wertvolle Impulse mitnehmen. Besonders bereichernd waren die Workshops zu den Themen *Auftreten* und *Vernetzung*, die uns nicht nur weitergebracht, sondern auch viel Freude bereitet haben.

Am Abend durften wir vor rund 200 anwesenden Personen den Jubiläumspreis entgegennehmen!



In der bewegenden Rede der Jury wurde unser Engagement besonders hervorgehoben: Das HAVEN99 sei eines der wenigen Angebote in der Schweiz, das sich gezielt gegen die Obdachlosigkeit junger queerer Menschen einsetzt. In kurzer Zeit hätten viel bewirkt und aufgaben übernommen, die eigentlich in den Verantwortungsbereich des Staates fallen würden.



Unsere Arbeit zeigt:

Es ist möglich und notwendig, strukturelle Lücken zu schliessen.

Wir bedanken uns von Herzen bei Young Caritas für diese grossartige Gelegenheit und die bedeutende Auszeichnung!

Mediale Anfragen - sichtbar werden

Auch im Jahr 2024 waren Medienanfragen für uns immer wieder ein aufregender Moment – und die Anzahl war für unsere Verhältnisse erfreulich hoch.



Im Herbst 2024 wurde die Wohngemeinschaft HAVEN99 in der Zeitschrift „Mannschaft“ porträtiert. In der Ausgabe wurde unser Angebot gemeinsam mit einem Schutzhaus in Brasilien vorgestellt und dabei auch auf die spezifischen Herausforderungen eingegangen, mit denen wir konfrontiert sind.



Ein weiterer Höhepunkt war unser erstes Live-Interview im Dezember – im Gespräch mit Du-Bist-Du auf Radio LoRa. Es war eine spannende, bereichernde Erfahrung für das ganze Team.

Das Interview ist weiterhin abrufbar unter:

www.du-bist-du.ch



Die mediale Präsenz hilft uns dabei, queere Lebensrealitäten aufzuzeigen und gesellschaftliche Lücken sichtbar zu machen – und damit auch politische sowie soziale Veränderungen anzustossen.

Finanzen

Die Jahresendabrechnung 2024 ist auf www.haven99.ch unter „Konzept“ als PDF aufrufbar.

Die finanzielle Lage entwickelt sich langsam aber sicher in die Richtung, die wir uns für das Angebot erhofft haben. Es stehen nun regelmässige Mittel zur Verfügung, um die laufenden Kosten des aktuellen Angebots zu decken, für unvorhergesehene Ereignisse bereitzuhalten und vorfinanzierte Mittel zurückzuzahlen.

Die Rückzahlung des Darlehens in Höhe von CHF 9'000 an eine Privatperson ist voraussichtlich für das Jahr 2025 vorgesehen.

Das Budget für unvorhergesehene Ereignisse liegt bei CHF 12'000 (Stand 31.12.2024). Das Budget wird für das Jahr 2025 übernommen.

Unser Ziel für das Jahr 2025 ist es, die Spendeneinnahmen um etwa 30 % zu steigern, um das Angebot weiter auszubauen und erste Schritte in Richtung Entlohnung der bislang freiwilligen Mitarbeitenden vorzubereiten.

Der vom Verein selbst finanzierte Anteil der Mietkosten lag Anfang Jahres bei 45 %. Dank guter Zusammenarbeit mit dem Sozialamt und regelmässiger Besetzung der Zimmer lag der Anteil am Ende des Jahres 2024 bei circa 15 %. Die übrigen 85 % tragen die Bewohnenden selbst.

Gründe für die Senkung der Mietzins-Beteiligung sind der Strategiewechsel, wie im Halbjahresbericht 2024 beschrieben. Zudem beteiligen sich soziale Ämter an den Kosten, da sie unser Angebot nach Vorstellung als unterstützende Wohngemeinschaft mit Schutzfunktion anerkannt haben.

Da das HAVEN99 als Verein auch für Unterhaltskosten wie beispielsweise Nebenkosten, Wasser-, Stromkosten, Lebensmittel, Wlan und Weiteres aufkommt, haben wir monatliche Ausgaben von rund CHF 450 pro Bewohner*in.

Ausblick

Für das Jahr 2025 haben wir uns mehrere Ziele gesetzt - und sehen zugleich einige Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt.

Einrichtung

Mit dem neuen Mietobjekt haben wir mehr Freiheiten, das Haus nach unseren Vorstellungen umzugestalten, zu dekorieren und teilweise umzubauen. Im kommenden Jahr möchten wir Ideen entwickeln, wie wir unsere aktuellen Ressourcen bestmöglich nutzen können.

Teamerweiterung

Mit dem aktuellen Team können wir das bestehende Angebot aufrechterhalten. Um uns jedoch zu entlasten und langfristig unser Angebot – beispielsweise durch ein weiteres Haus – zu erweitern, möchten wir unser Team von derzeit 12 auf 20 Personen vergrößern. Dabei suchen wir Unterstützung in verschiedenen Bereichen wie Kernteam, Kontaktstelle, Fundraising und Social Media.

Erholung

Neben der Arbeit soll 2025 auch Raum für Erholung möglich sein. Dank des Jubiläumspreises des Young-Caritas-Awards ist unser Team zu einem fünftägigen Retreat im Kanton Luzern eingeladen. Dort möchten wir unsere Zusammenarbeit stärken, uns von der geleisteten Arbeit erholen und gemeinsam die Berge und den See geniessen.



Verknüpfungen

Obwohl wir bereits ein gutes Netzwerk aufgebaut haben, möchten wir es weiter ausbauen, um unsere zukünftigen Ziele zu erreichen – etwa die Vorbereitung von Arbeitsverträgen, die Einrichtung und Finanzierung eines zweiten Hauses sowie die Anpassung unserer Rechtsform von einem Verein hin zu einer Institution oder ähnlichem.

Danksagung

Zum Abschluss dieses Jahresberichts möchten wir von Herzen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt allen Menschen, die das HAVEN99 auf vielfältige Weise unterstützen – sei es durch Spenden, tatkräftiges Engagement, gute Worte oder Vertrauen in unsere Arbeit. Dieses Angebot wäre ohne eure Beiträge nicht möglich.

Wir danken unseren Teammitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz, den Stiftungen und privaten Spendenden für ihre grosszügige Unterstützung, unseren Kooperationspartner*innen für den inspirierenden Austausch sowie den Bewohnenden für ihr Vertrauen und ihre Offenheit.

Ihr alle macht das HAVEN99 lebendig.

Gemeinsam schaffen wir Räume der Sicherheit, des Wachsens und der neuen Möglichkeiten.

Danke für ein starkes Jahr – und auf viele weitere Schritte in eine solidarische Zukunft!



HÖVVEN 99

Jahresbericht
Januar - Dezember 2024